Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 21 (1895)
Heft: 30

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Auflösung
des magischen Quadrats in Nummer 37.

E R L E
R A A B
L A U B
E B B E

Eingegangen sind 198 richtige Lösungen.

Die Preise entfielen durch das Loos auf Nachstehende:

Herr Scherrer, z. Sonne, Wildhaus.
„ R. Müller, Tarragona.
„ K. Kohler, Zürich.
„ Habé-Ott, Basel.
Frau Schweyer, Zürich.
Leseverein Zurzach.
Herr M. Bleile, Biel.
„ B. Riesen, Bern.
Frl. Schneider, Wiedlisbach.
Herr Bartel, zur Sternwarte, Bern.
„ Zmutt-Langbein, Grindelwald.
„ Fritschi, z. wild. Mann, Embrach.

Briefkasten der Redaktion.

G. O. i. H. Zu unserm Leidwesen können wir das Portrait des allverehrten Herrn Bundesrath Dr. Schenk dieser Nummer nicht beigeben, und müssen wir Sie um 8 Tage Geduld ersuchen. Das Farbenbild für das Schützenfest lag bei der Todesnachricht bereits seit einigen Tagen unter der Presse und war natürlich an eine Verschiebung nicht zu denken. Im Uebrigen verweisen wir Sie auf die Anzeige unserer Expedition. — **G. F. i. K.** Wir pflichten Ihrem Wunsche bei: „Möge sich für den Vater der Schulvorlage ein Nachfolger finden, der für das verwaiste, arme Aschenbrödel der schweizerischen Volksschule Herz und Muth hat." — **V. a. K. a. S.** An einen „faulen" Witz ist hier gar nicht zu denken. Da sind wahrscheinlich zwei Blatt miteinander über die Form gegangen und haben bei der Wiederholung das gleiche nochmals aufgesalzen bekommen. Aerger genug für den Verlag. Strafen wir ihn nicht weiter. Frdl. Gruß. — **H. M M. i. Z.** Solchen Künsten können wir uns nicht annehmen. Wenn Sie wirklich das Geheimniß besitzen, die Zürcher zu den besten Schwingern und Velofahrern zu machen, werden Sie auch Käufer hiefür finden. — **Mutz.** Die Flatterwochen scheinen im vollen Zuge und dann kommen noch die Flitterwochen. Hoffentlich verliert der Pegasus seine bereits klirrenden Eisen nicht. Gruß. — **Origenes.** Ja, ganz gut und schön; aber auch gar zu bissig. Humor wirkt besser als solch' ätzende Säuren. — **Spatz.** Ist das nicht ein hübsches Sprüchlein: „à ma petit télé" — comtesse in X: Was machst, Du tusigs Rötheli, Du sapperlotts Schwernöteli, Uebst flißig dini Pföteli Vo früeh bis Obed spöteli Am Telegraphedröhteli? — **R. D. i. A.** Es paßt und ist nicht zu gepfeffert, aber es muß an einer andern Sauce servirt werden. — **Z. i. L.** Statt bloßen Andeutungen sind bestimmte Vorschläge willkommener. Wir wollen sehen, ob sich unser Zeichner zurecht findet. — **E. H. i. H.** Das Hahnenlied ist vorzüglich und der Charakter dieses „Fels im Meer" vorzüglich gekennzeichnet. — **R. H. i. A.** Entscheid im nächsten Kasten. — **Peter.** Schade, daß das Passende sich immer zu spät im Gehirn anmeldet. Immerhin wollen wir es gewärtigen. — **G. J. i. W.** Auch Versenmacher! Um Gotteswillen verschonen Sie uns — wenn Sie wüßten, was wir von dieser Seuche zu dulden haben! Wenn einer seinen Satz in Prosa nicht recht „setzen" kann, bringt er ihn in Verse; entsetzlich — und nun auch Du, Brutus! — **J. i. Lond.** Schönen Dank für die interssanten Blätter und beste Grüße! — **Uli.** Ihre Orthographie erschwert das Verständniß des Eingesandten außerordentlich. Sie schreiben z. B.: „Der Bauer gab dem Sohne seinen Flug mit." Da eine zuverlässige Flugmaschine noch nicht erfunden ist, darf man wohl fragen: Was gab der Bauer seinem Sohne mit? Seinen Pflug oder seinen Fluch? — Ferner nahmen wir Anstoß an der Stelle: „Sie wollen eine meiner Töchter heirathen?" fragte der Landmann. Gut, holen Sie sich eine vom Heuboden!" Das klingt ja gerade so, als ob der Landmann seine Töchter auf dem Heuboden aufbewahrt, wie ein anderer die Winteräpfel. — **O. Z.** Mag sein, doch geht's nicht anders. — **Tailleur i. N.** Wenn dieser faule Kunde, statt zu bezahlen, immer darüber klagt, daß seine Beinkleider zu kurz wären, so rathen Sie ihm, einmal eine gefüllte Börse in die Tasche zu stecken, das zieht die Beinkleider herunter und macht sie länger. — **O. G.** Die Herstellung unserer Farbenbilder nimmt immer 14 Tage in Anspruch und da lassen sich andere Bilder nicht mehr einschieben. — **Br. i. S.** Wenn auch der Tänzer noch so groß und korpulent, die Tänzerin noch so klein und mager war, so war es doch unpassend, sie mit einem Elephanten und einer Mücke zu vergleichen. Löwe und Schmetterling klingt viel poetischer. — **H. S. Basel.** Finden Sie, daß dieser klassische Spruch an die unrichtige Adresse gerichtet war? Wir denken doch nicht. — **Merkur.** Einen „Verein durchgehen wollender Kassiere", der an seine Mitglieder Reisestipendien zu Reisen nach Amerika verleiht, gibt es nicht. Da haben Sie sich düpiren lassen. — **T. V.** Wir verschaffen uns folgende Photographien: Müller, Marti, Stockmar. — **Hildebrand i. B.** Ihre Ballade, Duell zwischen einem Schwertfisch und einer Schwertlilie entbehrt jeder Wahrscheinlichkeit. Sie lassen den Fisch und die Lilie bis zur Erschöpfung mit ihren Schwertern kämpfen, ohne daß eine Entscheidung herbeigeführt wird. Weßhalb lassen Sie die Beiden nicht zuletzt mit Pistolen aufeinander losgehen? Oder sie könnten beide zum Schluß von der eben auftauchenden Seeschlange gefressen werden. — **H. i. Berl.** Hie und da muß der Platz uns verbleiben. Gruß. — **Radfahrer.** Daß Sie jetzt, nachdem Sie auf dem Velociped fahren, Ihrem früheren Droschkenkutscher noch immer ab und zu ein Trinkgeld verabreichen, ist übertriebenes Zartgefühl. — **Verschiedenen.** **Anonymes wird nicht berücksichtigt.**

Das wohlgelungene, von Herrn **F. Boscowits** vorzüglich gezeichnete

Portrait

von Herrn Bundesrath Dr. C. Schenk

können wir, besonderer Verhältnisse wegen, erst der folgenden Nummer des „Nebelspalter" beigeben.

Dagegen sind schon jetzt

Separat-Abzüge in Ton

per Blatt à 80 Cts., in Rolle verpackt à Fr. 1.— franko durch die Schweiz

durch die Expedition des „Nebelspalter" zu beziehen.

Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.

Feines Maasgeschäft für Herrenkleider. — Englische Nouveautés.
J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, **Zürich.** (51c

Hotel Bernerhof

ZÜRICH III

Einem geehrten Publikum machen die ergebene Anzeige, daß wir mit Samstag den 20. Juli das neu erbaute, bei der Kaserne gelegene 74-3

Hotel und Restaurant „Bernerhof"

eröffnen werden.

Wir werden bestrebt sein, durch reelle Weine, gute Küche, bei prompter Bedienung und mäßigen Preisen Jedermann zu befriedigen und empfehlen uns angelegentlichst

Proprietaire: **Weltert-Just.** Gérant: **Otto Blaser-Gloor.**

Direkte Sendungen an die bekannte erste

Kleiderfärberei und Chem. Waschanstalt

von **H. Hintermeister** in **Zürich** 53

werden in kürzester Frist sorgfältigst effektuirt und in solider **Gratis**-Schachtelpackung retournirt.

Zur gefl. Benützung jeder Familie bestens empfohlen.

Der beste Magenbitter

BITTER DENNLER

ZÜRICH INTERLAKEN

Der ächte **Dennler-Bitter** erfreut sich seit 35 Jahren als sehr wirkungsvolles Appetitmittel allgemeiner Beliebtheit. Mit Wasser vermischt sehr angenehmes, dem Magen best bekommendes Zwischengetränk. 61-10

72-x **Hofkellerei Chur**

Römischer Thurm. Prachtvolle Aussicht auf Stadt u. Thallandschaft

Schöne Zimmer à Fr. 1.50. Mittagessen à Fr. 1.50

Feine Weine (offen und in Flaschen)

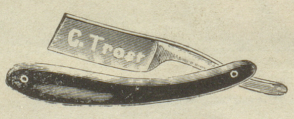
Schöner Salon für Vereine, Touristen

Alte Chorherrenstube.

Geschäfts-Empfehlung.

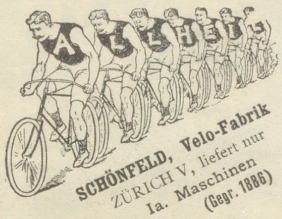
Erste elektrische Hohlschleiferei.

Carl Trost Kruggasse 7 — Zürich I Kruggasse 7



Hohlschleifen von Rasirmessern, sowie Lager in feinsten hohlgeschliffenen Rasirmessern, Haarscheeren, Haarschneidmaschinen, Clipper, Abziehsteinen, Streichriemen und allen sonstigen Friseur-Utensilien.

Haarschneidmaschinen werden unter **Garantie** geschliffen und Postsendungen schnellstens und pünktlich besorgt. **CARL TROST.**



Grösste und älteste Fahrrad-Fabrik der Schweiz.
Zürich 1894: Gold. Medaille.

11/26

Preisgekrönt
P. F. W. Barella's
Universal
Magen-Pulver
beseitigt sofort alle Schmerzen und Beschwerden. — **Auskunft unentgeltlich!**
Proben gratis gegen Porto,
vom Haupt-Dépot
P. F. W. Barella,
Berlin S. W., Friedrichstrasse 220.
Mitglied med. Gesellsch. von Frankr.
In Schachteln à Fr. 2.— und Fr. 3. 20.
Dépôts:
Zürich: Apotheke von L. Baumann bei der Sihlbrücke,
Apotheke zur Post am Kreuzplatz
Neuenkirch.

J. E. Züst, Zürich
Geigenmacher & Reparateur
DIPLOM 1. Cl. Zürich
J. kant. Gewerbeausstellung
-46-

Goldene Medaille
Weltausstellung Paris 1880.
CHOCOLAT

SUCHARD
NEUCHATEL (SUISSE).
5

Madras,
direkter Import u. Ia. Holländ. Cigarren.
Reichhaltige Auswahl in allen Preislagen.
Muster zu Diensten.
B. RÄBER
Zürich I — Tiefenhöfe 5 I.
General-Vertreter für die Schweiz der ***Cigarren-Fabrik*** BOUT & Cie. in Amsterdam. 71-5

HANS TROMMER
Seilergraben 51 — **ZÜRICH I** — 51 Seilergraben
Beste Bezugsquelle
für Reclame-Plakate und Karten in hochfeinstem Buntdruck
auch auf Metall (als Strassenplakate)
bei prompter und schneller Lieferung zu billigen Preisen.
Entwürfe, Kostenvoranschläge etc. gratis.

Ferner liefere alle nur erwünschten **Lithographie-, Buch-** und **Lichtdruckarbeiten**, als hochfeine **Briefköpfe, Facturen, Avise, Adresskarten, Wechselformulare, Quittungen, Postkarten, Menus, Speisekarten, Preiscourants** in jeder nur denkbaren Ausführung. Ferner: **Papierwaaren aller Art** als **Papierbeutel** und **Cartons** und **Faltschachteln** in elegantesten und einfachsten Sorten, in stets neuen und vornehmen Druckausstattungen; **Einwickelpapiere** in jeder Preislage; **Japanesische Papierservietten, Pergament** und imitirte **Pergamentpapiere** etc. etc. 51-12

Für die Saison
empfehlen wir unsere rühmlichst bekannten mehrfach prämirten
Wirthschafts- u. Haushaltungs-Maschinen
als Beerenpressen & -Mühlen; Rettig- & Bohnenschneid-Maschinen, Obst- & Kartoffel-Reib- & Schälmaschinen, Flaschenkork- & Spühl-Maschinen, Wringmaschinen mit Räderübersetzung, Waschmaschinen und Kessel,
sowie alle sonstigen Maschinen und Geräthe für Küche und Keller.
Illustrirte Preislisten gratis und frank°.
(M9283Z) 68-6 **Sautter & Roller, Ermatingen** (Schweiz).

Magen- und Darmstörungen.
Herzleiden. Verdauungsstörungen.
Herr **Dr. Kuipers in Mannheim** schreibt: „Die Wirkung von Dr. Hommel's Hämatogen **ist einfach eklatant.** Schon nach Verbrauch einer Flasche ist Appetit, Stuhlgang und das sonstige Befinden so zufriedenstellend, wie es seit zirka 3 Jahren nicht der Fall war. Alle vorher angewandten Eisenpräparate haben bei diesem Fall stets fehlgeschlagen **und bin ich glücklich, hier endlich in Ihrem Hämatogen ein Mittel gefunden zu haben, welches Heilung verspricht.**"
Herr **Dr. Schumann** in **Niederaula**: „Dr. Hommel's Hämatogen wandte ich in einem Falle von **chronischem Herzleiden mit intensiven Verdauungsstörungen und hochgradiger Blutarmuth** mit günstigem Erfolg an. Es steigerte sich die Eßlust zusehends und regelte sich die Verdauung und konnte in kurzer Zeit eine nicht unerhebliche Zunahme des Körpergewichts konstatirt werden." Prospekte mit hunderten von ärztlichen Gutachten auf gef. Verlangen **gratis** und **franko.** Depots in allen Apotheken. 14-6
Nicolay & Co., chem.-pharmaceut. Laborat., **Zürich III.**

Haar- und Bartwuchs-Pomade.

Unübertroffen zur Beförderung eines kräftigen Bartwuchses, besonders bei Bartlosigkeit junger Leute. Auf dem Kopfe angewandt, stärkt sie den Haarboden, und befördert das Wachsthum der Kopfhaare. Unschädlich und leicht anzuwenden. Ein wirklich gutes **Bartwuchs-Mittel.** Nicht zu verwechseln mit anderen wirkungsl. Fabrik. Preis 5 Fr. und 3 Fr. Porto 35 Cts.

Haarkräusel-Essenz.
Durch Anfeuchtung mit der Essenz kräuseln sich nach dem Trocknen die Haare und bilden sich hübsche, natürliche Locken. Schadet den Haaren keineswegs. 1 Fl. 3 Fr. Porto 35 Cts.

Schuppenwasser.
Vorzüglich zur Beseitigung von **Schuppen, Reissen** u. **Jucken** auf der **Kopfhaut**, geg. **Haarausfall** u. **Kahlkopf**, kräftigt den Haarwuchs. 1 Fl. 3 Fr. Porto 35 Cts.

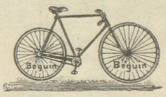
Neues, orientalisches **Haarfärbemittel**
färbt **Kopf-** und **Barthaare** dauernd in **schwarz, braun** und **blond** und gibt ergrauten Haaren die ursprüngliche Farbe wieder. Nicht bleihaltig wie andere Haarfärbemittel, daher unschädlich. Preis 4 Fr. Porto 25 Cts.

Schönheitswasser.
Ein ausgezeichnetes Waschmitttel für **dunkle, gelbe, rauhe** und **rissige** Haut für **Gesicht, Hals, Arme** und **Hände**, gibt einen **weissen, frischen** und **zarten** Teint, ausgezeichnet gegen **Unreinheiten, Röthe** und **Flecken** der **Gesichtshaut** und **Nasenröthe**, konservirt die Haut bis in's hohe Alter, erhält dieselbe geschmeidig und schützt vor Runzelbildung. Preis 5 Fr. und 3 Fr. Porto 35 Cts.
Karrer Gallati in Glarus. 35-26
Dépôt: Zürich, J. Alles, Coiff., Napfgasse 8. J. Klumpp, Coiff., im „Métropol". E. Niederer, Coiffeur, Hottingen.

Neu! **EDISON** Original-Phonograph

Neu! **EDISON** Phonograph Gesang, Musik

Aller guten Dinge sind Drei.



45-26

Quesada siegt immer auf
Ouragan-Maschinen.
I. Preis: Zürich-Brugg und retour.
I. Preis: Zürichsee, Meisterschaft, B. C.
I. Preis: 50 Kilom. auf der Rennbahn.
Der Rekord von 50 Kilom. wnrde um 3 Min. von Quesada geschlagen.
Alleinvertreter der Schweiz für Ouragan:
J. BÉGUIN, ZÜRICH III.
Der Bruder des russischen Kaisers hat in Paris 2 Ouragan gekauft.
Agenten gesucht.
Erste Reparaturwerkstätte Zürichs.

HERM. FISCHER
Clichés Holzschnitte
ZÜRICH (SEEFELD)
25-26

Echte Briefmarken

40 Schweden .	Mk. 1.50
30 Span. Westind. «	1.75
25 Türkei . . . «	1.75
20 Japan . . . «	1.—
15 Island . . . . «	3.50
500 Verschiedene «	7.50
1000 Verschiedene «	20.—

Alle verschied. Porto extra.
Preisliste üb. 1327 Ser. grat.
26 W. Künast, Berlin W. 64
Geg. 1866. Unterr den Linden 15.

Champagne Strub.
Carte noire „doux ou demi sec".
Sportsman „demi sec".
Carte blanche } **„doux, demi sec ou**
Grand Crémant } **extra dry".**
Champagne suisse „dry".
Sparkling Swiss „Extra dry".
Blankenhorn & Co.,
Bâle.

Pariser
GUMMI-ARTIKEL
Ia. Vorzug Qualität
à 3—4 und 5 Fr. per Dutzend versende franko gegen Nachnahme 70-20
Aug. de Kennen,
Zürich.